



PROGRAMM 24/25



**Wir machen uns  
stark für Kunst  
und Kultur.**

**Weil's um mehr  
als Geld geht.**

Wir setzen uns ein für das, was im Leben  
wirklich zählt. Für Sie, für die Region,  
für uns alle. **Mehr auf [spk-swb.de](https://www.spk-swb.de)**

Folgen Sie uns auch auf Facebook, TikTok und Instagram.



**Sparkasse  
Schwarzwald-Baar**

## Editorial

Liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde,

unsere Kleinkunst ist zurück! Im frisch eingerichteten Guckloch Kino An der Donauhalle hat sie ihr neues Zuhause gefunden und startet im Januar 2025 mit zunächst drei Veranstaltungen ihr Comeback. Liese-Lotte Lübke, Tina Teubner und Jess Jochimsen, allesamt Kabarettisten mit Klang und Namen, können Sie dann auch wieder im Abonnement buchen.

Auf unserem hörbar Festival im Mai setzt das literarisch-musikalische Programm um die Geschwister Fanny Hensel und Felix Mendelssohn Bartholdy am 25.05.2025 den Glanzpunkt. Corinna Harfouch schlüpft in die Rolle der Fanny, Peter Lohmeyer ist Felix Mendelssohn. Gemeinsam mit der Pianistin Hideyo Harada entrollen sie vor unseren Augen und Ohren ein berührendes Geschwisterverhältnis, das durch große Nähe, gleichgerichtete Talente und Interessen, durch Energie, Esprit und Humor gekennzeichnet war, aber auch durch unüberwindliche Barrieren und Konventionen, die vor allem Fannys Entwicklung entscheidend hemmen sollten.

Musikalische Grenzüberschreitungen prägten stets Arnold Schönbergs Laufbahn. Fünf befreundete Streicher versammelt am 13.04.2025 der Ausnahmegeiger Ilya Gringolts zu einem Streichsextett der Extraklasse und lässt für uns Schönbergs erstes Skandalkonzert wiederaufleben. Heute gehört das Streichsextett „Verklärte Nacht“ zum Repertoire, am 18. März 1902 aber waren die Reaktionen im Publikum sehr kontrovers: „Einige zischten, andere applaudierten, im Stehparterre brüllten ein paar junge Leute wie die Löwen.“

Machen Sie sich selbst ein Bild. Im Namen der Gesellschaft der Musikfreunde lade ich Sie herzlich ein zur Saison 2024/2025.

Ihr

Dr. Andreas Wilts  
Präsident der Gesellschaft der Musikfreunde

## Klassik

- 6 **Trio Neudauer, Klinger & Shirinyan** Sonntag, 22.09.2024, 19 Uhr
- 13 **Klavierduo Genova & Dimitrov** Sonntag, 10.11.2024, 19 Uhr
- 14 **Neujahrskonzert Sinfonieorchester VS** Sonntag, 05.01.2025, 19 Uhr
- 17 **Ilya Gringolts & friends** Sonntag, 13.04.2025, 19 Uhr
- 23 **Corinna Harfouch, Peter Lohmeyer & Hideyo Harada**  
**Soiree Fanny & Felix Mendelssohn**  
Sonntag, 25.05.2025, 19 Uhr

## >>die neue reihe<<

- 12 **Trio Nisinman, Schröder & Holzenkamp** Sonntag, 03.11.2024, 19 Uhr
- 16 **Modern String Quartet** Samstag, 05.04.2025, 19 Uhr
- 20 **Federspiel** Samstag, 24.05.2025, 19 Uhr

## Kinder- und Familienprogramm

- 21 **Federspielchen** Sonntag, 25.05.2025, 11.15 Uhr

## Kleinkunst

- 15 **Liese-Lotte Lübke** Freitag, 17.01.2025, 19 Uhr
- 19 **Tina Teubner & Ben Süverkrüp** Freitag, 23.05.2025, 19 Uhr
- 24 **Jess Jochimsen** Freitag, 27.06.2025, 19 Uhr

## hörbaar-Festival Donaueschingen

- 19 **Tina Teubner & Ben Süverkrüp** Freitag, 23.05.2025, 19 Uhr
- 20 **Federspiel** Samstag, 24.05.2025, 19 Uhr
- 21 **Federspielchen** Sonntag, 25.05.2025, 11.15 Uhr
- 23 **Corinna Harfouch, Peter Lohmeyer & Hideyo Harada**  
**Soiree Fanny & Felix Mendelssohn**  
Sonntag, 25.05.2025, 19 Uhr

## Donaueschinger Musiktage

- 10 **Donaueschinger Musiktage**  
Donnerstag, 17.10. bis Sonntag, 20.10.2024

## Wir danken ...

der Stadt Donaueschingen, die seit 1913, dem Gründungsjahr der Gesellschaft der Musikfreunde Donaueschingen e.V., ein reiches Kulturprogramm ermöglicht.




unseren Sponsoren:



unseren Spendern:

Patrick Leismann



Dipl.-Ing.(FH)Konrad Hall   
Prüfingenieur für Bautechnik

FreiLacke

unseren Veranstaltungspartnern:





## TRIO NEUDAUER, KLINGER & SHIRINYAN

Seit zwei Jahren verbinden sie sich regelmäßig zu einem Klaviertrio: Die in München lehrende Geigerin Lena Neudauer, die aus Armenien stammende und in Oslo unterrichtende Pianistin Marianna Shirinyan und der seit vielen Jahren als Solocellist im Symphonieorchester des Bayerischen Rundfunks wirkende Sebastian Klinger. Für ihr Donaueschinger Konzert haben sie sich mit dem Es-Dur-Trio von Beethoven eines der ersten Werke dieser Gattung ausgewählt, in dem den drei Instrumenten gleichberechtigt virtuose Partien zugeordnet sind. Ein Kollege Beethovens lobte nach der Uraufführung den „himmlisch kantablen“ dritten Satz als „das Lieblichste, Graziöseste“, was er je gehört habe. Am Ende des Programms steht das fast schon symphonisch ausführliche Trio Dvořáks. Umrahmt werden davon ein Werk der seit einigen Jahren oft zu hörenden Amerikanerin Amy Beach und eines der erst vor wenigen Jahren jung verstorbenen Serbin Isidora Zebeljan. Ihre Sarabande bildet einen träumerisch-meditativen Ruhepol in diesem Konzertprogramm.

**Klaviertrio** Lena Neudauer, Violine; Sebastian Klinger, Violoncello; Marianna Shirinyan, Klavier

Ludwig van Beethoven (1770-1827): Klaviertrio Es-Dur op. 70 Nr. 2

Isidora Zebeljan (1967-2020): Sarabande 2002

Amy Beach (1867-1944): Klaviertrio a-Moll op. 150

Antonín Dvořák (1841-1904): Klaviertrio Nr. 3 f-Moll op. 65

Gefördert durch

**Thedy**  
Haushaltswaren & Spielzeug

**Sonntag, 22. September 2024 | 19 Uhr**

Donauhallen, Strawinsky Saal

Eintritt EUR 30,- und EUR 28,- | Kartentelefon: 0771 857 450

**Klassik**

KULTUR NEU  
ENTDECKEN

» SWR 2

20

SWR2.DE

ALONE TOGETHER  
DONAU  
ESCHINGER  
MUSIKTAGE

17.–20.10.2024

SWR.DE/DONAUESCHINGEN / KARTEN: WWW.LITTLETICKET.SHOP

SWR »  
KULTUR



GESELLSCHAFT DER  
MUSIKFREUNDE  
DONAUESCHINGEN



Donaueschingen

KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES



Baden-Württemberg



ernst von siemens  
musikstiftung

# DIE DONAUESCHINGER MUSIKTAGE

## Donauesschinger Musiktage 2024 – „alonetogether“

2024 widmen sich die Donauesschinger Musiktage vom 17. bis zum 20. Oktober unter dem Titel „alonetogether“ dem Verhältnis von Individuum und Gruppe. In 17 Konzerten mit mehr als 20 Uraufführungen erkunden Komponist:innen zwischen 33 und 78 Jahren unterschiedlichste musikalische, räumliche und soziale Konstellationen von Individuen und Gruppen und verhandeln dabei zentrale Fragen unserer Gegenwart. Neben Konzerten bietet das Festival drei Klanginstallationen im Karlsgarten, Museum Art.Plus und der Galerie im Turm mit kostenlosen Führungen sowie Gespräche mit Künstler:innen.

Alle Bewohner:innen des Schwarzwald-Baar-Kreises erhalten an der Tourist-Information für alle Veranstaltungen Karten zum Vorzugspreis von 12 EUR. Das Festival präsentiert u.a. Pierre-Laurent Aimard, Francisco Alvarado, Mark André, Lilja María Ásmundsdóttir, Séverine Ballon, Carola Bauckholt, Franck Bedrossian, Elsa Biston, Susanne Blumenthal, Cologne Percussion Orchestra, Pascale Criton, Chaya Czernowin, Michael Finnissy, Juliet Fraser, Florentin Ginot, Sara Glojnarčić, Vimbayi Kaziboni, Lucia Kilger, Neil Leonard, George Lewis, Robin Minard, Roscoe Mitchell, Neue Vocalsolisten, Phill Niblock, Enno Poppe, Michele Rabbia, Ignaz Schick, Claudia Jane Scroccaro, Simon Steen-Andersen, SWR Experimentalstudio, SWR Symphonieorchester, SWR Vokalensemble, United Instruments of Lucilin, Biliana Voutchkova, Yarn/Wire ...



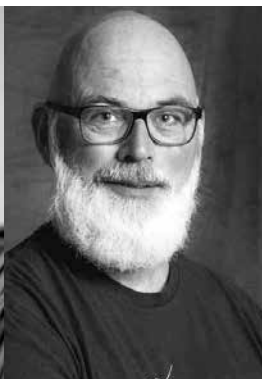
Der Pianist Pierre-Laurent Aimard gehörte im Jahr 1976 zu den Gründungsmitgliedern des Ensembles intercontemporain und spielte dort auch Cembalo, Celesta, Synthesizer, Glockenspiel und Orgel. In Donaueschingen wirkte er 1981 bei der Uraufführung von „Répons“ für sechs Solisten, Ensemble und Live-Elektronik von Pierre Boulez mit. Und auch in der Abonnement-Reihe bescherte Aimard den Musikfreunden im Januar 2018 einen unvergesslichen Klavierabend. Gemeinsam mit dem SWR Experimentalstudio spielt Aimard im Jahr 2024 die Uraufführung eines Werks von Mark André.

© Marco Borggreve



Claudia Jane Scroccaro, geboren 1984 im Pariser Vorort Neuilly-Sur-Seine, studierte in Rom und Stuttgart. Ihr Interesse gilt den Musiktraditionen, die von Generation zu Generation, ohne notiert zu werden, überliefert werden.

© Salome Bazin



## TRIO NISINMAN

### Tango mit einer Prise Barock

„Da ist eine Musikerin am Werk, die verliebt ist in jede Note, die sie spielt“ – schrieb die Basler Zeitung über Julia Schröder, die Freiburger Professorin und Konzertmeisterin des Basler Kammerorchesters. Ihre musikalische Vielseitigkeit, ihre mitreißende Art und die große Leichtigkeit auf der Geige haben auch den argentinischen Komponisten und Bandoneon-Solisten Marcelo Nisinman begeistert. Und so, zusammen mit seinem langjährigen Kammermusikpartner, dem Solo-Kontrabassisten Winfried Holzenkamp, sind die Musiker als Trio zusammengekommen.

Das Repertoire des Ensembles beinhaltet eine stilistische Bandbreite vom Barock bis heute – und das natürlich nicht ohne Tango. Vor allem Bearbeitungen klassischer Tangos und Eigenkompositionen von Marcelo Nisinman werden zu hören sein, wobei der Musiker aus Buenos Aires verschiedene Musikstile und Kunstelemente zusammenbringt und gelegentlich auf provokante Art mit der Tango-Tradition bricht. Nisinmans Musik begeistert Zuhörer weltweit und schafft neue Perspektiven auf den Tango.

#### Trio Nisinman

Marcelo Nisinman, Bandoneon; Julia Schröder, Violine; Winfried Holzenkamp, Kontrabass

Tango-Klassiker von Osvaldo Tarantino, Pedro Datta, Pintín Castadanos, Léo Ferré, Carlos Gardel, Astor Piazzolla, Juan Carlos Cobián, Rosendo Mendizábal und Marcelo Nisinman & Johann Sebastian Bachs Choral „Ich dank dir, lieber Herre“ BWV 348

Gefördert durch **FreiLacke**

**Sonntag, 3. November 2024 | 19 Uhr**

An der Donauhalle 5, Kommunales Kino guckloch  
Eintritt EUR 25,- | Kartentelefon: 0771 857 450

>>die neue reihe<<



## DUO GENOVA DIMITROV

### Musikalisches Doppel


Die Geschichte des Zusammentreffens von Aglika Genova und Liuben Dimitrov hört sich märchenhaft an: „Kurz vor unserer Abreise nach Korea zu einem Klavierwettbewerb ergab sich, dass wir zwei Flügel, aber nur einen Raum in der Hannoverschen Musikhochschule zum Üben hatten. Da haben wir uns spontan dazu entschlossen, eine Chopin-Etüde synchron zu üben. Das war, als hätten wir Flügel bekommen!“ Seitdem treten die beiden als Duo auf und machen immer wieder interessante Entdeckungen. Die hier angekündigten Stücke waren alle noch nie zu hören im Strawinsky Saal. Carl Reinecke, der Leipziger Gewandhauskapellmeister und Kompositionsprofessor, schrieb viele gute Werke für zwei Pianisten, die allerdings nur selten gespielt werden, weil Reinecke von der Nachwelt als Komponist der zweiten Reihe behandelt wurde. Wie ungerecht diese Einschätzung ist, werden wir hören. Der Abend schließt mit Rachmaninows Symphonischen Tänzen, dem letzten Werk des Komponisten, in dem er Rückschau auf sein Leben hält und das mit einem Auferstehungsmotiv der orthodoxen Liturgie endet.

#### Klavierduo Aglika Genova & Liuben Dimitrov

Claude Debussy (1862-1918): „Trois Nocturnes“, bearbeitet für zwei Klaviere von Maurice Ravel

Carl Reinecke (1824-1910): „Bilder aus Süden“, Vier Fantasiestücke für zwei Klaviere op. 86

Sergej Rachmaninow (1873-1943): Symphonische Tänze für zwei Klaviere op. 45

Gefördert durch Dipl.-Ing.(FH)Konrad Hall   
Prüfingenieur für Bautechnik

**Sonntag, 10. November 2024 | 19 Uhr**

Donauhallen, Strawinsky Saal  
Eintritt EUR 30,- und EUR 28,- | Kartentelefon: 0771 857 450

Klassik



## NEUJAHRSKONZERT

### Ein Geburtstagskonzert mit viel Walzerseligkeit

Walzerkönig Johann Strauß wäre 2025 200 Jahre alt geworden, wenn das kein Grund zum Feiern ist! Das Sinfonieorchester lädt zu einem Programm rund um den Wiener Walzer ein und sagt „Happy Birthday, Johann Strauß“. Chefdirigent Achim Fiedler nimmt dafür auch die Zeitgenossen in den Blick. Leo Fall etwa war zu seinen Lebzeiten ebenso berühmt und viel gespielt wie seine Konkurrenten Lehár und Kalman. „Die Dollarprinzessin“ oder „Die Rose von Stambul“ wurden von Berlin bis New York und von London bis Buenos Aires aufgeführt und brachten ihrem Schöpfer Ruhm und sehr viel Geld ein. Trotzdem ist Fall heute kaum mehr bekannt. Dies kann man von Strauß sicherlich nicht behaupten. Immerhin 20 Millionen Euro ist der Stadt Wien das Programm zum 200. Geburtstag ihres berühmten Sohnes wert. Auf viele höchst populäre Werke kann sie dabei setzen. Rund 500 Walzer, Polkas, Märsche und Quadrillen sowie 16 Operetten, aber nur eine Oper und ein unvollendetes Ballett hat Strauß hinterlassen. Seien Sie gespannt, wie Achim Fiedler die große musikalische Geburtstagssause gestalten wird.

**Sinfonieorchester Villingen-Schwenningen**  
Achim Fiedler, Leitung

In Kooperation mit



**Klassik**

**Sonntag, 5. Januar 2025 | 19 Uhr**

Donauhallen, Mozart Saal

Eintritt EUR 25,- und EUR 23,- | Kartentelefon: 0771 857 450



## LIESE-LOTTE LÜBKE

### Die beste Entscheidung der Woche!

Willkommen zur ersten Kleinkunstkreis-Veranstaltung am neuen Spielort „Guckloch“: Durch drei Soloprogramme hindurch hat sich Liese-Lotte Lübke darauf spezialisiert, uns mit ihren selbstgeschriebenen und -komponierten Texten und Liedern zu berühren. Jetzt kreiert die Preisträgerin des Taubertaler-Kabarettpreises 2023 mit „Die beste Entscheidung der Woche“ einen Abend, der längst überfällige Veränderungen nicht bloß anspricht, sondern sie gemeinsam mit den Menschen im Saal direkt auf den Weg bringt – nah, humorvoll, unverstellt!

Geistreich und mit grandioser Stimme übertrifft sie alle gehegten und nicht gehegten Erwartungen und wird zu einem knalligen, auditiven Farblecks in unserem Leben, der noch tagelang liebevoll nachhallt. In ihrem ‚Kabarett-Konzert‘ unterhält und amüsiert die Künstlerin nicht nur, sondern wütet auch mal Vorurteile durcheinander: echt, schonungslos ehrlich und erholend anders. Im privaten Leben stürzt sich Liese-Lotte als Gleitschirmpilotin von den höchsten Bergen – als freche, gleichzeitig sanfte, aber vor allem immer aufrichtige Künstlerin fliegt sie mit ihrem Publikum durch ihr impulsives Solo. Wie sagte ein Zuschauer nach der Show: „Selten hat ein so unterhaltsam dargebrachter, tiefgründiger Abend so nachhaltige Wirkung bei mir hinterlassen.“

Nach dem erfolgreichen ersten Auftritt von Liese-Lotte Lübke in Donaueschingen wurden wir mehrfach angesprochen, sie noch einmal nach Donaueschingen einzuladen – umso mehr freuen wir uns, mit ihr den neuen Spielort einzuweihen!

**Kleinkunst**

**Freitag, 17. Januar 2025 | 19 Uhr**

An der Donauhalle 5, Kommunales Kino guckloch

Eintritt EUR 22,- | Kartentelefon: 0771 857 450



Foto: © Kaupo Kikkas

## MODERN STRING QUARTET

### Mussorgski „Framed in Jazz“

Wer Modest Mussorgskis Zyklus „Bilder einer Ausstellung“ zum ersten Mal hört, kann sich der magisch-fantastischen Musikwelt nicht entziehen. Das Klavierwerk war als Requiem auf den Maler Viktor Hartmann konzipiert und ist heute durch die Musik des russischen Romantikers unsterblich geworden. Unzählige Bearbeitungen entstanden, darunter Ravels bekannte Orchesterfassung von 1922, die Rock-Variante der britischen Band Emerson, Lake and Palmer von 1971 und die Bearbeitung für Synthesizer des Japaners Isao Tomita.

Das Modern String Quartet hat in seiner inzwischen 40-jährigen Karriere diese unterschiedlichen musikalischen Perspektiven in sich aufgenommen. Mit eigenen Bearbeitungen hat die virtuose Vierer-Bande aus München sich als Grenzgänger zwischen Klassik, neuer Musik und Jazz weltweit einen Namen gemacht. Denn die Musiker verbindet die hohe Spielkultur des klassischen Quartetts mit dem Willen zur kreativen Grenzüberschreitung, künstlerischen Bewegung und intellektuellen Beweglichkeit.

„Bei Gnomus meint man, diese Fabelwesen geduckt durch die disharmonischen Farbleckse eines Jackson Pollock huschen zu sehen. Das ist spannende Neue Musik.“ (Augsburger Allgemeine)

#### Modern String Quartet

Jörg Widmoser, Violine; Winfried Zrenner, Violine;  
Andreas Höricht, Viola; Thomas Wollenweber, Violoncello

In Kooperation mit

**MUSEUMART.PLUS**

**Samstag, 5. April 2025 | 19 Uhr**

Museum Art.Plus, Spiegelsaal

Eintritt EUR 25,- | Kartentelefon: 0771 857 450

>>die neue reihe<<

## ILYA GRINGOLTS & FRIENDS

### Zwischen Traum und Fortschritt

Als Arnold Schönberg im Jahr 1899 die „Verklärte Nacht“ komponierte, führen in Wien die ersten elektrischen Straßenbahnen, und Frauen durften neuerdings sogar an der medizinischen Fakultät studieren. In dieser Ära technischer und sozialer Fortschritte blühte auch die Faszination für das Dunkle. Sigmund Freud vollendete das Manuskript seiner Traumdeutung, während Schönberg die Programmmusik über ein Gedicht des wegen seiner erotischen Anspielungen berüchtigten Richard Dehmel komponierte. Diese Musik ist zwar modern, aber eng bezogen auf die Tradition: Die Harmonik aus Wagners „Tristan und Isolde“ treibt der 25jährige ins Extreme – er verliebte sich in diesem Sommer in seine spätere Frau Mathilde –, während für die motivische Arbeit Brahms Vorbild war.

Die Uraufführung am 18. März 1902 wurde zu Schönbergs erstem Skandalkonzert: „Einige zischten, andere applaudierten, im Stehparterre brüllten ein paar junge Leute wie die Löwen.“ Wie damals erklingt auch in unserem Konzert dazu Brahms' Streichquintett op. 88.

Ilya Gringolts & Franziska Hölscher, Violine

Gregor Sigl & Lily Francis, Viola

Clemens Hagen & Julia Hagen, Violoncello

Hermann Graedener (1844-1929): Streichquartett d-Moll op. 33

Johannes Brahms (1833-1897): Streichquintett F-Dur op. 88

Arnold Schönberg (1874-1951): Streichsextett op. 4, „Verklärte Nacht“

Gefördert durch **Patrick Leismann**

**Sonntag, 13. April 2025 | 19 Uhr**

Donauhallen, Strawinsky Saal

Eintritt EUR 30,- und EUR 28,- | Kartentelefon: 0771 857 450

**Klassik**

naturenergie präsentiert:

# hörbar donau- eschingen

23.-25. mai 25



## TINA TEUBNER & BEN SÜVERKRÜP

Ohne dich war es immer so schön

Sie ist eine echte Konstante im Donaueschinger Kleinkunstprogramm: Tina Teubner, „die aufregendste, nachhaltigste und unterhaltsamste Frau der deutschen Kleinkunstszene“, tritt seit 1997 regelmäßig mit großem Erfolg in Donaueschingen auf, und sie weiß: Den Tatsachen ins Auge zu sehen, hat noch niemandem geschadet. Höchstens den Tatsachen. Die Welt steht kopf – wir stehen hilflos da und sammeln Treuepunkte. Anstatt dem Leben die Sporen zu geben, nörgeln wir an unseren Liebsten herum, peitschen die Kinder durch gymnasiale Phantasie-Erstickungs-Anstalten (notfalls online), unterwerfen uns dem Freizeit-Stress-Diktat und glauben ernsthaft, wir könnten der Vergänglichkeit mit Botox Angst einjagen.

Tina Teubner holt zum Gegenschlag aus: Wie wäre es, ein Leben zu führen, das den Titel Leben verdient, fragt sie – unterstützt von ihrem Pianisten Ben Süverkrüp, dem Mann, vor dem Klaviere zittern.

Welttheater für alle! Je wahnsinniger und absurder die Welt wird, desto tiefer, wahrhaftiger und unterhaltsamer werden Tina und Ben. Es wäre doch armselig, wenn von den Corona-Zeiten außer einem Schuldenberg nur die Erkenntnis bliebe: Es ist schlimm, wenn man alleine ist – noch schlimmer, wenn man es nicht ist.

Nach vielen erfolgreichen Auftritten wurde der Gewölbekeller zu klein und wir freuen uns, Tina Teubner und Ben Süverkrüp dieses Mal im deutlich größeren Strawinsky Saal begrüßen zu dürfen!

Freitag, 23. Mai 2025 | 19 Uhr

Donauhallen, Strawinsky Saal

Eintritt EUR 25,- | Kartentelefon: 0771 857 450

hörbar  
Kleinkunst



## 20 JAHRE FEDERSPIEL

Zwei Jahrzehnte voller Musik und unvergesslicher Momente auf und hinter der Bühne will Federspiel mit seinem Publikum teilen. Als künstlerisches Schwergewicht mit federleichten Kompositionen im Gepäck bespielt das Ensemble längst die größten Konzertbühnen weltweit. Seine Auftritte führten es von Skandinavien bis Ägypten und von den USA zurück in die schöne Wachau. In Hunderten von Konzerten, von der Elbphilharmonie bis zum urigen Wirtshaussaal, entwickelte Federspiel seine eigene Tonsprache im Spannungsfeld zwischen Tradition und Moderne und etablierte sich als einer der innovativsten Klangkörper der europäischen Blasmusikszene. Die Reise durch 20 Jahre Federspiel beginnt mit traditioneller Volksmusik, so wie sie die damals hochpubertäre Truppe inmitten der Wachau erstmals probiert hat. Im Sommer 2004 erklingen Polka und Walzer. Unbekanntere traditionelle Stücke aus dem Salzkammergut bereichern bald das Repertoire. Die Arrangements werden gewagter und werden ergänzt von Eigenkompositionen, die den ganz typischen Federspiel-Klang bis heute ausmachen. Federspiel lädt Sie ein, gemeinsam zurückzublicken, in Erinnerungen zu schwelgen und freudig die Zukunft zu umarmen!

### Federspiel

Frédéric Alvarado-Dupuy, Klarinetten; Simon Zöchbauer, Trompete, Flügelhorn, Zither & Gesang; Christoph Moschberger, Flügelhorn & Gesang; Philip Haas, Trompete, Flügelhorn & Gesang; Thomas Winalek, Posaune, Basstrompete & Gesang; Christian Amstätter, Bassposaune & Gesang; Roland Eitzinger, Tuba & Gesang

Gefördert durch



**Samstag, 24. Mai 2025 | 19 Uhr**

Donauhallen, Strawinsky Saal

Eintritt EUR 25,- | Kartentelefon: 0771 857 450

hörbar

>>die neue reihe<<



## FEDERSPIELCHEN

Wer am Samstagabend Federspiel in Jubiläums-Laune erlebt hat, kann die Musiker nochmals in der interaktiven Musikstunde für Kinder ab drei Jahren erleben. Denn die Federspiel-Musiker lieben Kinder. Sie sind schließlich nicht nur das Konzertpublikum von morgen, sondern vollwertige und liebste Gäste.

Die „Federspieler“ nehmen die Kinder bei der Hand, führen sie spielerisch in die Welt der Musik ein und beantworten allerlei Fragen. Wie schnell kann man Polka tanzen? Klingt eine goldene Trompete wie eine silberne? Was muss sich ein Komponist überlegen, wenn er ein neues Stück schreiben will? Mit den Musikern von Federspiel geht es 60 Minuten lang quer durch die Musikgeschichte. Dabei wird gesungen, getanzt, gestampft, getrommelt, geklatscht und geschrien, und es werden alle verfügbaren Musikinstrumente ausprobiert.

### Federspiel

Frédéric Alvarado-Dupuy, Klarinetten  
Simon Zöchbauer, Trompete, Flügelhorn, Zither & Gesang  
Christoph Moschberger, Flügelhorn & Gesang  
Philip Haas, Trompete, Flügelhorn & Gesang  
Thomas Winalek, Posaune, Basstrompete & Gesang  
Christian Amstätter, Bassposaune & Gesang  
Roland Eitzinger, Tuba & Gesang

**Sonntag, 25. Mai 2025 | 11.15 Uhr**

Donauhallen, Strawinsky Saal

Eintritt Kinder und Erwachsene EUR 5,- | Kartentelefon: 0771 857 450

hörbar

Kinder und Familie



## „DIE MUSIK WILL GAR NICHT RUTSCHEN OHNE DICH“

### Fanny Hensel und Felix Mendelssohn Bartholdy in Wort und Musik

Obwohl hochtalentiert, stand Fanny Hensel, die drei Jahre ältere Schwester von Felix Mendelssohn Bartholdy, im Schatten ihres gefeierten Bruders. „Du darfst alles lernen wie dein Bruder, darfst alle deine Talente entwickeln. Aber mein Mädchen, vergiss nie, dass eine Frau nicht für sich selbst existiert, sondern für ihre Familie.“ Das waren die Worte des Vaters, Abraham Mendelssohn. Und so komponierte Fanny Hensel 450 Werke – für die Schublade! Als sich Felix endlich zu einer Veröffentlichung durchringen konnte, war es fast zu spät: Fanny starb kurz darauf mit 41 Jahren. Felix folgte ihr nur sechs Monate später.

Dieses berührende Geschwisterverhältnis in einer Zeit von Konventionen und unüberwindlichen Barrieren lassen die Schauspieler Corinna Harfouch und Peter Lohmeyer in Briefen, Tagebucheinträgen und Zitaten von Zeitgenossen lebendig werden. Im Wechselspiel mit Klavierstücken von Fanny und Felix, interpretiert durch die Pianistin Hideyo Harada, tauchen die Zuhörer ein in die Epoche der Romantik und können das Lebensgefühl der Künstler, geprägt von Leidenschaft für die Musik, außergewöhnlichem Talent, etablierten Rollenbildern und dem auch in Kulturkreisen verbreiteten Antisemitismus nachvollziehen.

**Corinna Harfouch & Peter Lohmeyer, Lesung**  
**Hideyo Harada, Klavier**

Fanny Hensel (1805-1847): Allegro molto agitato und Scherzo,  
aus: Sonate g-Moll H 395

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847): Lied ohne Worte  
op. 53/2 MWV SD 23

Fanny Hensel: Largo e molto espressivo und Allegro assai moderato, aus:  
Sonate A-Dur „Ostersonate“ H 235

Felix Mendelssohn Bartholdy: Con moto agitato - Andante - Con moto  
agitato, aus: Fantasie (Sonate écossaise) fis-Moll op. 28 MWV U 92

Fanny Hensel: Mai. „Frühlingslied“ & September. „Am Flusse“, aus:  
„Das Jahr“. Zwölf Charakterstücke H 385

**Sonntag, 25. Mai 2025 | 19 Uhr**

Donauhallen, Strawinsky Saal

Eintritt EUR 30,- und EUR 28,- | Kartentelefon: 0771 857 450

**hörbar**  
**Klassik**



## JESS JOCHIMSEN

### Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben

Zum Abschluss unserer „Wiedereinstiegssaison“ freuen wir uns, mit Jess Jochimsen einen Kabarettisten präsentieren zu dürfen, der uns schon oft in Donaueschingen besondere Abende geschenkt hat. Er präsentiert mit beißendem Spott und leiser Nostalgie eine wundervolle Mixtur aus zwerchfellerschütternden Geschichten, schlimmen Dias und sterbensschönen Songs – staubtrocken, liebevoll und sehr komisch. Er spricht zur Lage der Nation, improvisiert über die Abgründe des Lebens, singt, liest, schreit, flüstert – jeden Abend anders, aber immer so lange, bis das Publikum randvoll ist mit Lachen und Liebe.

In seinem aktuellen Programm „Meine Gedanken möchte ich manchmal nicht haben – Kabarett, Songs, Dias“ will Jess Jochimsen raus aus seinem Gedankenkarussell. Zumindest für einen Abend. Und mal nachschauen, was die Pandemie übrig gelassen hat ... Also macht der Freiburger Kabarettist und Autor Inventur im Kopf und sucht nach den Geschichten, die im Radau der letzten Zeit untergegangen sind. Gelassenheit, Solidarität, Vernunft ... die müssen hier doch noch irgendwo herumliegen. Welche Gedanken sind es wirklich wert? Das ist die Frage. Und welche sollte man unbedingt loswerden? Und wohin damit?

Zurückgelehnt und entschleunigt dreht Jess Jochimsen den notorischen Rechthabern den Ton ab und beweist, was Satire alles sein darf: anrührend, klug, musikalisch und nicht zuletzt sehr lustig. Und zum guten Schluss zeigt er Urlaubsbilder. Für Daheimgebliebene. Ein Abend ohne Geländer. Die Letzten streicheln die Hunde.

**Freitag, 27. Juni 2025 | 19 Uhr**

An der Donauhalle 5, Kommunales Kino guckloch  
Eintritt EUR 22,- | Kartentelefon: 0771 857 450

Kleinkunst



Das nächste Event ist nur einen Klick entfernt:

**www.trio-k.de**

Konzerte, Theatervorstellungen, Ausstellungen,  
Feste, Festivals und über 100 Museen und Galerien:

In den drei Landkreisen Rottweil, Schwarzwald-Baar  
und Tuttlingen ist immer etwas los!

Auf [www.trio-k.de](http://www.trio-k.de) ist das Kulturangebot von  
76 Städten und Gemeinden unter einem Dach  
gebündelt. Einzigartig in der Region!

[www.trio-k.de](http://www.trio-k.de)

## BILDER-RAHMEN-MANUFAKTUR



Kunst und Handwerk  
im Quellhöfle,  
im Herzen von  
Donaueschingen

### STEFAN BAUR

- Persönliche Beratung und Maßanfertigung!
- Gläserne Fachwerkstatt auch für Reparaturen!
- Wechselnde Ausstellungen regionaler Künstler!



Karlstraße 63 | im Quellhöfle | 78166 Donaueschingen  
0771 1751 1877 | [info@bilder-rahmen-manufaktur-ds.de](mailto:info@bilder-rahmen-manufaktur-ds.de)  
[www.bilder-rahmen-manufaktur-ds.de](http://www.bilder-rahmen-manufaktur-ds.de)



Seit mehr als 20 Jahren verkaufen, vermieten und verwalten wir Wohnungseigentum sowie Gewerbe- und Gastronomieobjekte im Schwarzwald-Baar-Kreis und darüber hinaus.



# Quellhöfle

## Hausverwaltung

Quellhöfle Haus- und Immobilienverwaltung GmbH  
Alte Wolterdingerstr. 13a · 78166 Donaueschingen  
Tel. 0771 - 4363 · info@quellhoefle.de · www.quellhoefle.de

Schützen Sie Ihr Kind  
schon heute – und später  
in seinem Traumberuf

 ZURICH

Schaffen Sie durch die Schüler-Berufsunfähigkeitsversicherung Junior BU+ die Grundlage für eine unbeschwertere Zukunft.



Gerne beraten wir Sie:  
**Markus Kuttruff e.K.**  
An der Donauhalle 2A  
78166 Donaueschingen  
www.zurich.de/markus-kuttruff



Mit Nixe zum selbst basteln!

deine Märchenwanderküste

# Die Donaukönigin

Erlebe Zauberhaftes im Schlosspark  
in Donaueschingen



## Augenoptik Milbradt

Karlstraße 38 · 78166 Donaueschingen  
Tel. 0771/2997



Karlstr. 53-55 • 78166 Donaueschingen  
0771 / 2530

Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 9:00-18:30 Uhr und Sa. 9:00-14:00 Uhr

www.morys-hofbuchhandlung.de

Donnerstag | 3. Oktober 2024 | 10 bis 16 Uhr

### Lärm, Skandale und schöne Musik

Zur Geschichte der Donaueschinger Musiktage  
Vorträge + Diskussion

Museum Art.Plus, Museumsweg 1, 78166 Donaueschingen  
Anmeldung: info@baarverein.de  
www.baarverein.de | Ticket an der Tageskasse: 25,- Euro



Verein für Geschichte  
und Naturgeschichte der Baar e.V.  
gegründet 1805



Ihr Partner für gutes Hören  
in Donaueschingen

Karlstrasse 6  
78166 Donaueschingen  
0771-92942499

## Reales Hören macht den Unterschied

Oticon Real™ bietet eine völlig neue  
Klangqualität und Komfort.



## Stadtleben im Grünen!

Sie lieben das Stadtleben, wollen nah am Geschehen sein? Gleichzeitig möchten Sie erholsame Zeit und die Möglichkeit dem Alltag zu entfliehen? Dann begrüßen wir Sie sehr gerne in unsere Pension Jägerhaus. Mitten im Wald und doch nur 2 Autominuten entfernt von der Innenstadt beherbergen wir Sie im traditionellen und modernen Hause.



## Pension Jägerhaus

Buchberg 37 · 78166 Donaueschingen  
Tel. 0771 - 929 450 60  
info@jaegerhaus-donaueschingen.com

## Vorstand, Beirat und Kassenprüfer der Gesellschaft der Musikfreunde

Engagierte und kulturbegeisterte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Donaueschingen und der Region gestalten das Programm und nehmen wichtige Aufgaben im Verein wahr.

### Vorstand

|                       |                                   |
|-----------------------|-----------------------------------|
| Präsident:            | <b>Dr. Andreas Wilts</b>          |
| 2. Vorsitzende:       | <b>Karin Stocker-Werb</b>         |
| 3. Vorsitzender:      | <b>Dr. Friedemann Kawohl</b>      |
| Kassier:              | <b>Rainer Koßmann</b>             |
| Geschäftsführerin:    | <b>Kerstin Rüllke</b>             |
| Pressewart:           | <b>Dirk Hetzer (durch Zuwahl)</b> |
| Vertreter Kleinkunst: | <b>Martin Zwosta</b>              |

### Beirat

**Kai Armbruster**  
**Clemens Berger**  
**Ehrenpräsident Horst Fischer**  
**Konrad Hall**  
**Heidemarie Matthaei**  
**Sabine Milbradt**  
**Mario Mosbacher**  
**Dr. Franz Moser**  
**Mechtild Neining-Hofmann**  
**Oberbürgermeister Erik Pauly**  
**Lydia Rilling**  
**Dagmar Stark**  
**Martina Wiemer**  
**Caroline Wintermantel**

### Kassenprüfer

**Jochen Maier**  
**Sigrid Zwetschke**

## Opern- und Kulturfahrten

Musik verbindet, und nichts ist schöner, als ein Konzert mit Gleichgesinnten zu erleben und sich auszutauschen. Pro Jahr planen die Musikfreunde eine einwöchige Kulturfahrt. Vergangene Fahrten führten u.a. nach Breslau, Lyon, Graz, Budapest, Berlin und Potsdam. Regelmäßig werden Tagesausflüge organisiert, z.B. zu den Bregenzer Festspielen, ins Festspielhaus Baden-Baden oder ans Theater Basel.



## Gespräche über Musik

Seit 2023 treffen sich Vereinsmitglieder und Musikinteressierte, um sich über Musik auszutauschen.

## Unser Newsletter für alle

Lassen Sie sich durch unseren Newsletter regelmäßig informieren über unsere Konzerte und sonstigen Veranstaltungen. Schicken Sie einfach eine E-Mail mit dem Betreff „Newsletter abonnieren“ an [info@musikfreunde-donaueschingen.de](mailto:info@musikfreunde-donaueschingen.de)

## Impressum

Gesellschaft der Musikfreunde e.V.  
c/o Kulturamt, Karlstraße 58, 78166 Donaueschingen  
Telefon 0771 857 264  
[www.musikfreunde-donaueschingen.de](http://www.musikfreunde-donaueschingen.de)  
[info@musikfreunde-donaueschingen.de](mailto:info@musikfreunde-donaueschingen.de)  

Texte: Friedemann Kawohl, Lydia Rilling, Kerstin Rüllke, Dagmar Stark, Andreas Wilts, Martin Zwosta

Titelfoto: Corinna Harfouch © Pascal Bünning

Layout: vico.visual concepts, Frank de Rosso, Donaueschingen

Planungsstand: Juni 2024 (Änderungen vorbehalten!)

## Werden Sie Mitglied bei den Musikfreunden und genießen Sie die Vorteile:

- ✦ Konzertgutschein für jedes neue Mitglied
- ✦ 10% Ermäßigung auf das Klassik-Abonnement
- ✦ 20% Ermäßigung auf Einzeltickets
- ✦ vergünstigte Teilnahme an Kulturreisen und Tages-Exkursionen zu Musikveranstaltungen

Ja, ich möchte Mitglied der Gesellschaft der Musikfreunde werden und die Vorteile der Mitgliedschaft genießen.

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefonnummer

E-Mail

Bitte zutreffende Mitgliedschaft ankreuzen:

Einzelperson

EUR 24,-

Ehepaar

EUR 34,-

Einzugsermächtigung

IBAN

BIC

bei der

Kontoinhaber

Ich bin damit einverstanden, dass mein jährlicher Mitgliedsbeitrag von meinem Bankkonto abgebucht wird.

Ich bin an weiteren Informationen interessiert und bitte um Zusendung der laufenden Programme und Informationsschriften.

Ich möchte den Newsletter erhalten.

Ich bin damit einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten (Vorname, Name, Adresse, Telefonnummer, Bankverbindung) ausschließlich zur Erfassung in der Mitgliederkartei und zum Einzug des Mitgliedsbeitrags entsprechend der europäischen DSGVO verarbeitet werden. Siehe auch: [www.musikfreunde-donaueschingen.de/datenschutz](http://www.musikfreunde-donaueschingen.de/datenschutz)

Datum, Unterschrift

Bitte senden Sie diese Seite ausgefüllt an die:

**Gesellschaft der Musikfreunde e.V.** c/o Kulturamt · Karlstraße 58  
78166 Donaueschingen · [info@musikfreunde-donaueschingen.de](mailto:info@musikfreunde-donaueschingen.de)

## Ermäßigungen auf Einzelkarten

Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren haben freien Zutritt zu den Veranstaltungen, ausgenommen ist die Veranstaltung am 25.05.2025 „Federspielchen“.

Tickets für Schüler, Auszubildende, Studenten und Arbeitssuchende kosten EUR 5,-. Abonnenten der Villingen und Tuttlinger Konzertreihen gewähren wir 10 % und den Mitgliedern der Gesellschaft der Musikfreunde 20 % Rabatt.

Schwerbehinderte erhalten ab einem GdB von 80 % eine Ermäßigung von 50 %. Eine laut Ausweis notwendige Begleitperson erhält eine Freikarte.

**Vorverkaufsstart: Donnerstag, 15. August 2024**

## Bestellung Abonnement Saison 2024/25

| Hiermit bestelle ich:                     | Anzahl | Preis in EUR         |
|---|--------|----------------------|
| Klassik-Abonnement* (5 Veranstaltungen)   |        | 109,-                |
| Basis-Abonnement** (4 Veranstaltungen)    |        | 85,-                 |
| Kleinkunst-Abonnement (3 Veranstaltungen) |        | 60,-                 |
| Geschenkgutschein                         |        | in gewünschter Höhe: |

\* 25 % Rabatt auf den Gesamtpreis

\*\* vier Veranstaltungen in freier Wahl zum Festpreis (1x pro Person buchbar)

Bei sämtlichen Abonnements werden Plätze der ersten Kategorie zugeteilt. Nachlass erhalten Schwerbehinderte, Schüler und Studenten (50 %) sowie Mitglieder der Gesellschaft der Musikfreunde, Abonnenten der Konzertreihen in Tuttlingen und Villingen-Schwenningen (10 %).

Alle Abonnements sind übertragbar. Bei ermäßigten Abonnements muss der berechtigte Ausweis am Veranstaltungstag mitgeführt werden.

Das Klassik-Abonnement verlängert sich automatisch um die nächste Spielzeit, falls nicht bis zum 31. Juli gekündigt wurde. Das Basis-Abonnement verlängert sich nicht automatisch und muss jedes Jahr neu gebucht werden.

Bitte  
freimachen,  
falls Marke  
zur Hand

**Antwort**

Gesellschaft der Musikfreunde  
c/o Kulturamt  
Karlstraße 58  
78166 Donaueschingen

Rechnung und Karten schicken Sie bitte an:

Name, Vorname

Straße

PLZ Ort

Telefonnummer

E-Mail

Einzugsermächtigung

IBAN

BIC

bei der

Kontoinhaber

Ich ermächtige die Gesellschaft der Musikfreunde, für die von mir bestellten Abonnements den Betrag von EUR \_\_\_\_\_ von meinem obigen Konto abzubuchen.

Mit Ihrer Beitrittserklärung/Ihrer Abonnement-Bestellung/Ihrem SEPA-Lastschriftmandat werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben. Gemäß Art. 13 DS-GVO sind wir daher verpflichtet, Sie wie folgt zu informieren: Verantwortlicher i. S. d. Art. 13 Abs. 1 ist die Gesellschaft der Musikfreunde e.V., c/o Kulturamt, Karlstraße 58, 78166 Donaueschingen. Die Daten werden ausschließlich zum Zwecke der Mitgliedsverwaltung bzw. zur Erfüllung der wechselseitigen Verpflichtungen aus dem Konzertabonnement erhoben (Zusendung von Informationen des Vereins, Einziehung des Mitgliedsbeitrags bzw. des Abonnementgelds) und sind zu diesem Zweck auch erforderlich (Art. 6 Abs. 1b DS-GVO). Die Daten werden so lange gespeichert, wie Ihre Mitgliedschaft/Ihr Abonnement/Ihr SEPA-Mandat besteht und noch Verpflichtungen aus der Mitgliedschaft/dem Abonnement bestehen.

Datum, Unterschrift

Rücksendung an: info@musikfreunde-donaueschingen.de

gestalterbank.de



Weil für jeden  
etwas anderes  
wichtig ist.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Die Genossenschaftliche Finanz-Gruppe Volksbanken Raiffeisenbanken ist eine Gemeinschaft starker Finanzpartner. Gemeinsam finden wir die richtigen Antworten für Sie.

 **Volksbank eG**

Die Gestalterbank

**SÜDEN IST ...**  
WO MAN EINES DER BESTEN  
BIERE DER WELT TRINKT!



...REINE  
CHARAKTER  
SACHE

24/25



**Gesellschaft der Musikfreunde**

**c/o Kulturamt**

Karlstraße 58

78166 Donaueschingen

Telefon 0771 857 264

[www.musikfreunde-donaueschingen.de](http://www.musikfreunde-donaueschingen.de)

[info@musikfreunde-donaueschingen.de](mailto:info@musikfreunde-donaueschingen.de) **f** **@**